Neuer Häuptling. Höflein lotste Ex-Schwadorf-Spielertrainer Peter Stark in sein Team. *Foto: Schneeweiß*

Stark soll es richten

2. Klasse Ost | Peter Stark, Ex-Spielertrainer des ASK Schwadorf, soll die Höfleiner Abwehr zu einer unüberwindbaren Festung formen.

Von Mario Wind

Der SC Höflein unter ihrem Neo-Trainer Rudi Zach ließ eine Transferbombe platzen. Der ehemalige ungarische Nationalspieler Peter Stark, der zuletzt beim ASK Schwadorf in der 1. NÖN Landeliga als Spielertrainer fungierte, wurde verpflichtet. „Wir waren uns sehr rasch einig. Er soll unsere junge Mannschaft führen. Er ist ein echter Top-Transfer für eine 2. Klasse", vermeldete Sektionsleiter Alexander Jandl voller Freude.

„Ich kenne ihn noch aus meiner Zeit beim ASK Schwadorf, wo ich als Reserve- und Co-Trainer tätig war", ergänzte der neue Feldherr der Höfleiner, Rudi Zach. „Peter Stark ist nicht nur ein ausgezeichneter Fußballer, sondern auch charakterlich eine Persönlichkeit."

Zwei Abgänge sind fix, Österreich vor Rückkehr

Am Dienstag starteten die Höfleiner in die Vorbereitung. Nicht mehr mit von der Partie ist Legionär Ladislav Csandal. „Wir haben uns von ihm getrennt, da er nicht der erhoffte Torjäger war und den im Winter abgewanderten Martin Krekac überhaupt nicht ersetzen konnte", so Jandl.

Weiteres ist aus eigenem Wunsch Torhüter Adam Bogdan nicht mehr im Höfleiner Dress zu sehen, da er aus zeitlichen Gründen wegen einer Schulausbildung in Ungarn seine fußballerische Karriere im Moment unterbricht.

Kapitän und Vereinsikone Stefan Österreich arbeitet hingegen an einem Comeback nach seinem Kreuzbandriss im Knie. „Wenn alles optimal läuft, dann wird er bis zum Herbst fit sein", hofft Zach, dass der Höfleiner Tausendsassa schon bald zur Verfügung steht. Mit ihm und Peter Stark im Aufgebot ist den Höfleinern in der neuen Saison jedenfalls sehr viel zuzutrauen.

Zach geht übrigens mit besonderem Elan in Höflein ans Werk und plant sogar für die Spieler wie Sascha Schulz, die Schicht arbeiten, am Vormittag ein individuelles Training abzuhalten.